

Das Quartiersbüro

Das QM-Team ist in der Erlanger Straße 13 mit einem eigenen Büro ständig vor Ort. Das Quartiersbüro ist sowohl Anlaufstelle für Alle, die Ideen oder Anregungen für den Kiez haben, als auch Informationszentrale für das, was sich im Gebiet und in Nord-Neukölln tut. Auf der Internetseite des QMs wird ständig über Neuigkeiten aus dem Quartier berichtet.

Erlanger Straße 13, 12053 Berlin
 Tel: 030 - 62 90 4362
www.qm-flughafenstrasse.de
info@qm-flughafenstrasse.de

Öffnungszeiten:

Mo – Do 10:00 – 13:00 Uhr
 und 14:00 – 18:00 Uhr
 Fr 10:00 – 14:00 Uhr



Quartiersmanagement Flughafenstraße

Weil die schwierige soziale Lage in diesem Stadtteil besondere öffentliche Aufmerksamkeit verdient, richtete der Berliner Senat im Herbst 2005 ein QM ein. Dieses soll das Abrutschen besonders benachteiligter Viertel verhindern und den sozialen Zusammenhalt stärken, indem es Hilfe zur Selbsthilfe bietet. Das QM-Team bündelt die bereits bestehenden Aktivitäten und Initiativen vor Ort und fördert den Austausch zwischen Bewohnerschaft, Gewerbetreibenden, Hauseigentümern und der lokalen Politik. Die Umsetzung der Ideen, die in diesem Dialog entstehen, wird vor allem mit dem Bund-Länder-Programm „Sozialer Zusammenhalt“ (bis 2020 Programm „Soziale Stadt“) finanziert. Seit 2005 sind im Flughafen-Quartier für Projekte gut 13,5 Mio. Euro an Fördermitteln eingesetzt worden.

Helene-Nathan-Bibliothek



Aktivitäten und Projekte im Programm Sozialer Zusammenhalt



Lebenslanges Lernen

Die Bezirkszentralbibliothek von Neukölln wurde nach der ehemaligen Leiterin Helene Nathan benannt, die 1933 aufgrund ihres jüdischen Glaubens von den Nationalsozialisten entlassen wurde. Sie ist die zentrale und meist besuchte Bildungseinrichtung im Quartiersmanagement-Gebiet Flughafenstraße. In den vergangenen Jahren wurde eine Reihe von Vorhaben umgesetzt, welche die Helene-Nathan-Bibliothek als Ort der nachbarschaftlichen Begegnung stärken.



Einladendes Lernambiente

Mit Unterstützung des Quartiersmanagements Flughafenstraße wurden seit dem Jahr 2005 zahlreiche Vorhaben umgesetzt, um die Attraktivität und Aufenthaltsqualität der Helene-Nathan-Bibliothek zu verbessern. Angefangen bei der künstlerischen Gestaltung der Wände im Toilettenbereich, über die Einrichtung eines Selbstlernzentrums für Sprache und Beruf bis zur Ausstattung einer Jugendbibliothek und Leselounge reichen die mit den verschiedenen Nutzergruppen abgestimmten Umgestaltungsmaßnahmen.

Außerschulischer Lernort mit pädagogischer Betreuung

Aufgrund beengter häuslicher Wohnverhältnisse nutzen zahlreiche Schülerinnen und Schüler die Helene-Nathan-Bibliothek als Lernort, an dem sie sich auf die Prüfungen vorbereiten oder Gruppenarbeiten anfertigen. Zur zielgerichteten pädagogischen Unterstützung führt der Neuköllner Kulturverein e.V. ein Förderprojekt durch, das hilft, die Bibliothek als Lernort für möglichst viele Kinder und Jugendliche nutzbar zu machen.

Adresse

Karl-Marx-Straße 66, 12043 Berlin
in den Neukölln Arcaden
(Eingang Post; Fahrstuhl bis Parkdeck 4)
Tel.: 030 - 90 239-4313
www.berlin.de/stadtbibliothek-neukoelln

Öffnungszeiten:

Mo, Mi – Fr: 11 – 20 Uhr, Di: 9 – 20 Uhr
Sa: 10 – 13 Uhr



Ankerpunkt der Bildungslandschaft

Die Helene-Nathan-Bibliothek ist ein zentraler Kooperationspartner des Bildungsnetzwerkes für den Flughafenkiez. So finden die regelmäßigen Treffen häufig im Veranstaltungsraum statt. Zudem werden Kinder- und Jugendbeteiligungswshops, wie zur Neugestaltung des Käpt'n Blaubär Spielplatzes, vor Ort organisiert. Ein gemeinsames Vorhaben der Bildungseinrichtungen aus dem Flughafenkiez ist die fachliche und organisatorische Kooperation, zum Beispiel zwischen Schulbibliotheken und Helene-Nathan-Bibliothek.

